



Positionierung und Integration von digitalen Gesundheitsanwendungen in der Bevölkerung

Werkstatt

Datum	Zeit	Ort
21. April 2020	13:30 - 15:00 Uhr	_Box 1, Halle 2.2

Eine „DiGa“ ist kein Medikament oder eine Gehstütze – sie bedarf minimaler digitaler Kompetenz, dem Besitz eines internetfähigen Endgerätes, der Adaptation beim Nutzer. Die „Verordnung“ von DiGas setzt ein Markt- und Zielgruppenwissen voraus (Versicherte, Gesunde, Patienten und Angehörige). Eine Anwendung muss auf ihre Zielgruppe treffen, ohne großen Streuverlust, muss angenommen, von ambulanten medizinischen Fachkräften kommuniziert und unterstützt werden – das sind minimale Voraussetzungen, damit sie überhaupt wirken kann. Viele Startups/GKV/PKVen beginnen in ihrer Strategie dieses Handwerk als relevant anzuerkennen.

Zielgruppe: Alle bzw. primär Kostenträger, Versorger, Startups, IT-/Softwareanbieter, Hersteller

Schlagworte

[Gesundheitsversorgung](#) [Werkstatt](#)

Akteure

Moderation:



[Dr. Alexander Schachinger](#), Geschäftsführer, EPatient RSD GmbH